

RS OGH 1953/4/29 2Ob312/53

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.04.1953

Norm

EO §379 Abs3 Z2 E2

Rechtssatz

Eine extensive Auslegung dieser Bestimmung dahin, daß das Verbot der Verbringung einer beweglichen Sache (eines Autos ins Ausland) dem der Veräußerung oder Verpfändung gleichzuachten sei, ist unzulässig.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 312/53
Entscheidungstext OGH 29.04.1953 2 Ob 312/53

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1953:RS0005492

Dokumentnummer

JJR_19530429_OGH0002_0020OB00312_5300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at